

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR PRODUKTIONSTECHNIK UND AUTOMATISIERUNG IPA

EINLADUNG ZUM PRESSEGESPRÄCH

Inno.CNT 2013

Jahreskongress Innovationsallianz Carbon Nanotubes

20. Februar 2013 | 12.30 bis 13.30 Uhr | Raum Mörike
Schwabenlandhalle Fellbach
Tainer Str. 7 | 70734 Fellbach

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Einsatz von Nanomaterialien in Verbundwerkstoffen und in der Sensorik ist besonders vielversprechend. Vielleicht wissen Sie, dass das Spezialunternehmen HPS GmbH sich vorgenommen hat, Nano-Komposite in einem Satelliten-Bauteil im Weltraum einzusetzen? Das könnte ein großer Sprung für die Satellitentechnologie werden. – Oder kennen Sie schon die »Drei Gründe, warum die CNT-Aktivitäten in Deutschland ein großer Erfolg werden«? Mehr darüber können Sie von Felicitas Hepp und Ivica Kolaric während des Pressegesprächs erfahren. Sie sind herzlich eingeladen.

Ihre Gesprächspartner beim Inno.CNT 2013 Pressegespräch sind:

- Dr. Péter Krüger, Bayer MaterialScience AG, Leverkusen
- Ivica Kolaric, Leiter der Abteilung Funktionale Materialien, Fraunhofer IPA, Stuttgart
- Felicitas Hepp, Technische Verantwortung für Projekte aus dem Themenbereich »Nanomaterialien für die Raumfahrt«, HPS (High Performance Space Structure Systems) GmbH, München
- Franz Cieslik, KS Gleitlager GmbH, St. Leon-Rot
- Dr. Rolf Reinicke, KS Gleitlager GmbH, St. Leon-Rot
- Dr. Ansgar Komp, Polyurethane Leitung, Freudenberg Forschungsdienste SE & Co. KG, Weinheim

Einzelne Interviews können gerne im Anschluss an das Pressegespräch gegeben werden. Ebenso besteht die Möglichkeit, beim Imbiss das Gespräch mit den Experten fortzusetzen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Walz

IN ZUSAMMENARBEIT MIT



Inno.CNT
INNOVATIONSALLIANZ
CARBON NANOTUBES

Pressekommunikation

Jörg-Dieter Walz | Telefon +49 711 970-1667 | presse@ipa.fraunhofer.de

Axel Storz | Telefon +49 711 970-3660 | presse@ipa.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA | Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart | www.ipa.fraunhofer.de

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR PRODUKTIONSTECHNIK UND AUTOMATISIERUNG IPA

Die CNT-Community trifft sich zum Ergebnis und Ideenaustausch

Der jährliche Inno.CNT-Kongress ist die öffentliche Kommunikationsplattform für Aktivitäten im Bereich Kohlenstoff-Nanomaterialien in Deutschland. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen diesmal Highlights aus Technologie- und Anwendungsprojekten, Best-Practice-Beispiele zum Technologietransfer sowie neue Perspektiven für Kohlenstoff-Nanomaterialien in Forschung und Industrie.

Die Innovationsallianz Carbon Nanotubes (Inno.CNT) ist ein eng vernetzter Forschungsverbund aus Wissenschaft und Industrie. Sie ist Teil der Hightech-Strategie der Bundesregierung und wird innerhalb des Rahmenprogramms »Werkstoffinnovation für Industrie und Gesellschaft« vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Die Innovationsallianz CNT fokussiert neben Basistechnologien auf praktische Applikationen in den Bereichen Technologie & Umwelt, Mobilität, Leichtbau und Elektronik mit dem Ziel, die technologische Basis zum Einsatz von Kohlenstoff-Nanomaterialien zu legen und neue Marktpotenziale zu erschließen.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter www.inno-cnt-2013.de.

Bitte melden Sie sich zum Pressegespräch bis zum 13. Februar 2013 mit umliegender Faxantwort oder online www.inno-cnt-2013.de/anmeldung/presse an.

INNO.CNT 2013

Jahreskongress Innovationsallianz
Carbon Nanotubes
Schwabenlandhalle Fellbach
20. bis 21. Februar 2013

IN ZUSAMMENARBEIT MIT



Inno.CNT
INNOVATIONSALLIANZ
CARBON NANOTUBES

Weitere Ansprechpartner

Christine Nitsche-Loske | Telefon +49 711 970-1971 | christine.nitsche-loske@ipa.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA | www.ipa.fraunhofer.de

Das **Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA** wurde 1959 gegründet und 1971 in die Fraunhofer-Gesellschaft aufgenommen. Es ist eines der größten Einzelinstitute innerhalb dieser Forschungsgesellschaft und beschäftigt rund 280 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Das Jahresbudget beträgt rund 44 Mio Euro, davon stammen 19,4 Mio Euro aus Industrieprojekten.

Das Fraunhofer IPA ist in 14 Fachabteilungen gegliedert und in den Arbeitsgebieten Produktionsorganisation, Oberflächentechnologie, Automatisierung und Prozesstechnologie tätig. Schwerpunkte unserer Forschung und Entwicklung sind organisatorische und technologische Aufgabenstellungen aus dem Produktionsbereich der Zukunftsbranchen Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Elektronik und Mikrosystemtechnik, Energiewirtschaft sowie Medizin- und Biotechnik. Die FuE-Projekte zielen darauf ab, Automatisierungs- und Rationalisierungsreserven in den Unternehmen aufzuzeigen und auszuschöpfen, um mit verbesserten, kostengünstigeren und umweltfreundlicheren Produktionsabläufen und Produkten die Wettbewerbsfähigkeit und die Arbeitsplätze in den Unternehmen zu erhalten oder zu verbessern.

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik
und Automatisierung IPA
Frau Christine Nitsche-Loske
70569 Stuttgart

Fax +49 711 970-1002

um Ihre Faxantwort wird bis zum 13. Februar 2013 gebeten

INNO.CNT 2013 JAHRESKONGRESS INNOVATIONSALLIANZ CARBON NANOTUBES

Ich möchte am Pressegespräch am 20. Februar 2013,
12.30 bis 13.30 Uhr, Schwabenlandhalle Fellbach
gerne teilnehmen.

Senden Sie mir bitte Presseunterlagen zu.

Name

Telefon

Anschrift der Redaktion

Fax

E-Mail

Unterschrift